



## Ortsverwaltungen

### Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1, Telefon 07681 4779 99 11  
E-Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de

### Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1  
Telefon 07681 97 63  
E-Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de

### Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31  
Telefon 07681 88 01  
E-Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de

### Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34  
Telefon 07681 205 94 16  
E-Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de

## Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5  
Telefon 07681 408 90  
E-Mail: info@wowi-waldkirch.de

## Technische Betriebe

Breitmatte 3  
Telefon 07681 474 35 10  
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20

## Stadtwerke Waldkirch GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)  
Fabrikstraße 15  
Telefon 07681 477 88 90  
Störung: Tel. 07681 493 99 95  
E-Mail: info@sw-waldkirch.de

## Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0  
Fax 07681 404 179  
E-Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de  
www.stadt-waldkirch.de

### Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:

Montag bis Mittwoch 14.00–15.30 Uhr

## Bürgerservice

**Kernstadt**  
Montag u. Dienstag 8.00–15.30 Uhr  
Mittwoch u. Freitag 8.00–12.00 Uhr  
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr

**Kollnau**  
Montag 8.30–12.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 8.30–12.00 Uhr

**Buchholz**  
Montag 14.00–18.00 Uhr  
Dienstag 8.30–12.00 Uhr  
Donnerstag 8.30–12 Uhr

## Tourist-Info

Marktplatz 1–5, Tel. 07681 19433

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00–15.30 Uhr  
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr  
Freitag 8.00–12.00 Uhr

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Waldkirch  
Landkreis Emmendingen

### Satzung zur 11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Schulgebühren in der Städtischen Musikschule Waldkirch – Schulgeldregelung – vom 22.10.2025

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit Ziffer 10 der Satzung über die Inanspruchnahme der Städtischen Musikschule hat der Gemeinderat der Stadt Waldkirch am 22.10.2025 folgende Satzung zur 11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Schulgebühren in der Städtischen Musikschule Waldkirch vom 17.02.1993 in der Fassung vom 21.06.2023 beschlossen:

#### 1.

**Ziffer 1** wird wie folgt geändert:

Für den Besuch der Städtischen Musikschule wird ab dem 01.03.2026 folgende Schulgebühr erhoben:

	monatlich	jährlich
MLE = Musizieren Lernen Elementar	51,- €	612,- €
MLB = Musizieren Lernen Basis	90,- €	1.080,- €
MLB = Musizieren Lernen Basis (Schul-AG)	43,- €	516,- €
ML = Musizieren Lernen	129,- €	1.548,- €
MPL = Musizieren Lernen Professionell	231,- €	2.772,- €
M = Musizieren	26,- €	312,- €

Einzelunterricht (30 Minuten)	116,- €	
Einzelunterricht (40 Minuten)	174,- €	
	von	bis

All You Can Play – Veranstaltungen und Ensembles	12,- €	234,- €
	einmalig	

Aufnahmegebühr	15,- €	
	monatlich	jährlich

Verzicht auf Nutzung der Musikschul-App	6,- €	72,- €
	monatlich	jährlich

Leihinstrumente bei einem Wert bis 500,- €	6,50 €	78,- €
bei einem Wert zwischen 501,- € und 1.000,- €	13,50 €	162,- €
bei einem Wert über 1.001,- €	20,- €	240,- €

Für den Besuch der Städtischen Musikschule wird ab dem Schuljahr 2027/2028 folgende Schulgebühr erhoben:

	monatlich	jährlich
MLE = Musizieren Lernen Elementar	54,- €	648,- €
MLB = Musizieren Lernen Basis	93,- €	1.116,- €
MLB = Musizieren Lernen Basis (Schul-AG)	44,- €	528,- €
ML = Musizieren Lernen	136,- €	1.632,- €
MPL = Musizieren Lernen Professionell	242,- €	2.904,- €
M = Musizieren	27,- €	324,- €

Einzelunterricht (30 Minuten)	119,- €
Einzelunterricht (45 Minuten)	179,- €

Die vorstehenden Tarife beinhalten das Erlernen eines Instrumentes. Für das Erlernen eines 2. Instrumentes wird in den jeweiligen Tarifen für das 2. Instrument eine Ermäßigung der Gebühr in Höhe von 20 % gewährt. Einzelunterrichtsstunden sind hiervon ausgeschlossen.

Die unter Ziffer 1 benannten Gebührensätze verstehen sich Netto. Sofern eine Steuerpflicht eintritt, werden diese zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer erhoben.

#### 2.

Diese Satzung tritt am 01.03.2026 in Kraft.

Waldkirch, den 22.10.2025

Michael Schmieder, Oberbürgermeister

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Waldkirch geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreicht lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

– die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder

– der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder

– vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

## Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer

### (Hundesteuersatzung) in der Stadt Waldkirch vom 22.10.1996

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Waldkirch am 24.09.2025 folgende Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung beschlossen:

#### 1. § 5 Abs. 1 und 2 erhält folgende Fassung:

1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund 144 Euro. Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 3 beträgt der Steuersatz abweichend von Satz 1 600 Euro. Beginn oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.

2) Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Abs. 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 288 Euro, für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund auf 1.200 Euro. Hierbei bleiben Hunde, die ausschließlich der Erzielung von Einnahmen dienen und steuerfreie Hunde nach § 6 außer Betracht. Werden neben Kampfhunden noch andere Hunde gehalten, so gelten diese als „weitere Hunde“. Steuerfreie Hunde (§ 6) sowie Hunde in einem Zwinger (§ 8) bleiben hierbei außer Betracht.

#### 2. § 6 Ziffer 3 wird neu eingefügt:

3. Hunden die ausschließlich dem Schutz von Epileptikern oder Diabetiker dienen, wenn nachgewiesen wird, dass sie hierzu geeignet sind. Die bisherigen Ziffern 3 und 4 erhalten die Ziffern 4 und 5.

#### 3. § 6 Ziffer 5 erhält folgende Fassung:

5. Hunden, die als Nachsuchehunde im Sinne von § 39 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) eingesetzt werden und als Nachsuchehunde beim Landesjagdverband registriert sind sowie Jagdhunde mit Nachweis einer Brauchbarkeitsprüfung, die das Stöbern beinhaltet. Ferner ist Voraussetzung hierfür der Besitz eines gültigen Jagdscheines.

#### 4. § 6 Ziffer 6 wird neu eingefügt:

6. Hunde, die ehemals nach Ziffer 2 oder 5 von der Hundesteuer befreit waren und aufgrund ihres gesundheitlichen Zustandes nicht mehr zweckentsprechend eingesetzt werden können.

#### 5. § 12 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

6) Bei Verlust einer Hundesteuermarke hat der Hundehalter unverzüglich bei der Stadt Waldkirch eine Ersatzmarke anzufordern. Die Gebühr für die Ersatzmarke richtet sich nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Waldkirch in der jeweils geltenden Fassung. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke unverzüglich an die Stadt zurückzugeben.

#### 6. Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Waldkirch, den: 24.09.2025

Michael Schmieder  
Oberbürgermeister

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Waldkirch geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreicht lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

– die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder

– der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder

– vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

## SITZUNGEN DER GREMIEN

### Sitzung des Technik- und Umweltausschusses der Stadt Waldkirch am 21. April 2026

Am Dienstag, 21. April, beginnt um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Waldkirch, Marktplatz 1-5, eine öffentliche Sitzung des Technik- und Umweltausschusses der Stadt Waldkirch. Tagesordnung: 1. Kommunale Wärmeplanung: Sachstandsbericht, 2. Sachstandsbericht über die im Bau befindlichen Großprojekte der Abteilung Hochbau, 3. Bekanntgaben und kleine Anfragen.

### Sitzung des Verwaltungs- und Sozialausschusses der Stadt Waldkirch am 22. April 2026

Am Mittwoch, 22. April, beginnt um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Waldkirch, Marktplatz 1-5, eine öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Sozialausschusses der Stadt Waldkirch. Tagesordnung: 1. Umbau Rathaus Siensbach: Baubeschluss, 2. Sachstandsbericht zur Flüchtlingsunterbringung und zur städtischen Integrationsarbeit, 3. Bekanntgaben und kleine Anfragen.

### Sitzung des Ortschaftsrates Suggental am 23. April

Am Donnerstag, 23. April 2026, beginnt um 19 Uhr in der Silberberghalle in Suggental, Kirchweg 5, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Suggental. Tagesordnung: 1. Fragen und Anregungen der Zuhörenden, 2. Stellungnahme der Stadt Waldkirch zur Teilfortschreibung "Windenergie" des Regionalplans Südlischer Oberrhein: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in der erneuten Offenlage, 3. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter sowie zur Wahl der Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter, 4. Bekanntgaben, 5. Fragen und Anregungen aus dem Ortschaftsrat.

### Sitzung des Ortschaftsrates Buchholz am 23. April 2026

Am Donnerstag, 23. April 2026, beginnt um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Buchholz, Am Drescheschopf 1, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Buchholz. Tagesordnung: 1. Fragen und Anregungen der Zuhörenden 2. Stellungnahme der Stadt Waldkirch zur Teilfortschreibung "Windenergie" des Regionalplans Südlischer Oberrhein: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in der erneuten Offenlage, 3. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter sowie zur Wahl der Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter, 4. Bekanntgaben, 5. Fragen und Anregungen aus dem Ortschaftsrat.

## VERANSTALTUNGEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

### Einwohnerversammlung am 24. April

Am Freitag, 24. April, sind alle Einwohnenden Waldkirchs herzlich zur Einwohnerversammlung eingeladen. Um 18.30 Uhr erfahren Interessierte in der Stadthalle das Neueste über aktuelle Themen und Entwicklungen in Waldkirch. Oberbürgermeister Michael Schmieder und sein Team freuen sich, wenn viele Bürgerinnen und Bürger dabei sind.

### Stammtisch „zur besten Kaffeezeit“

Die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Waldkirch lädt zum gemeinsamen Austausch beim Stammtisch „zur besten Kaffeezeit“. Am Donnerstag, 23. April, sind alle Interessierten herzlich eingeladen ab 15.30 ins Café Mundwerk zu kommen.

### Gemeinsam zum barrierefreien Stadtplan für ALLE: Stand auf dem Wochenmarkt

Am Samstag, 18. April, haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich auf dem Waldkircher Wochenmarkt über das Projekt „Gemeinsam zum barrierefreien Stadtplan für ALLE“ zu informieren. Zwischen 9 und 12 Uhr geben die Projektverantwortlichen Einblicke in den aktuellen Stand. Die Stadt Waldkirch erhält im Rahmen des Landesprogramms „Gemeinsam engagiert in BW IV“ eine Förderung zur Entwicklung des Projekts „Gemeinsam zum barrierefreien Stadtplan für ALLE!“ im Jahr 2026. Finanziert wird das Vorhaben durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

### Standfestigkeitskontrollen an den Grabmalen auf den Friedhöfen

In den nächsten Tagen werden durch die Friedhofsverwaltung auf den Friedhöfen in Waldkirch, Kollnau, Buchholz und Suggental im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht Standfestigkeitskontrollen an den Grabmalen durchgeführt. Sofern sich Beanstandungen ergeben, wird der Nutzungsberechtigte angeschrieben bzw. das Grabmal mit einem entsprechenden roten Aufkleber gekennzeichnet. Die Nutzungsberechtigten werden in diesem Fall gebeten, die Standfestigkeit des Grabmales bis spätestens 31. Juli 2026 wiederherzustellen.

**Fundstücke im März 2026**

Fundgegenstände können zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerservice des Rathauses und in den Ortsverwaltungen Kollnau und Buchholz abgegeben werden. Falls der/die Eigentümer/in sich nicht meldet, geht das Eigentum an Fundsachen nach Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes (bei Gegenständen unter 10 Euro sofort) auf den/die Finder/in bzw. die Gemeinde über.

Nutzen Sie auch unsere Online-Suche: Alle abgegebenen Fundstücke werden vom Fundbüro dort eingepflegt.

Fundverzeichnis Nr.	Öffentliche Beschreibung
F08316056-F2026/000020	Geldbeutel
F08316056-F2026/000021	Einzelschlüssel, BÖRKEY mit Holzkuhanhänger
F08316056-F2026/000022	Handy, SAMSUNG, blau mit Mäppchen
F08316056-F2026/000023	Damenrad, PEGASUS, schwarz
F08316056-F2026/000024	Kinderrad, violett
F08316056-F2026/000025	Kinderwagen, schwarz/rot
F08316056-F2026/000026	Mountainbike, TORREK, grün
F08316056-F2026/000027	Mountainbike, FOCUS, grau
F08316056-F2026/000028	Herrenrad, KALKHOFF, schwarz
F08316056-F2026/000029	Mountainbike, CUBE, weiss/rot
F08316056-F2026/000030	Einzelschlüssel, Transponder der Firma Hiss (Eichstetten)
F08316056-F2026/000031	Autoschlüssel, unbekannt, Anhänger "Super Mario"
F08316056-F2026/000032	9 Schlüssel am Ring, ABUS, RENZ, H&S, DOM mit Flaschenöffner
F08316056-F2026/000033	2 Gutscheinkarten
F08316056-F2026/000034	Sonnenbrille, Kunststoff schwarz
F08316056-F2026/000035	Einzelschlüssel mit Mäppchen
F08316056-F2026/000036	Einzelschlüssel KESO
F08316056-F2026/000037	3 Schlüssel am Ring, DOM, ROCK und Flaschenöffner (Bundesarg. für Arbeit)

**Rathaus und Einrichtungen am Montagnachmittag geschlossen**

Wegen einer internen Veranstaltung bleiben Rathaus, Ortsverwaltungen und städtische Einrichtungen in Waldkirch am Montag, 20. April, nachmittags geschlossen. Davon ausgenommen sind die städtische Musikschule und das Elztalmuseum; dort läuft der Betrieb zu den regulären Öffnungszeiten weiter. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

**Geburtstage: Die Stadt Waldkirch gratuliert!**

- **Waldkirch:** Hans Dieter Diehl (85), Teresa Krupinski (70), Norbert Kurt Beckmann (75), Helmut Disch (85), Angela Sponagel (85), Bianka Mandelartz (80), Irene Sohm (70)
- **Kollnau:** Rosmarie Kern (85), Elisabeth Johanna Benschel (75), Klaus Tenner (75), Sonja Maria Jungkind (70), Werner Tschertner (80), Werner Mathe (70), Gerhard Robert Schäfer (70)
- **Buchholz:** Ursula Dorner (85).

**INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS****Vortrag „Pflegebedürftig, was nun?“ in Emmendingen**

Pflegebedürftigkeit kann Menschen in jeder Lebensphase treffen und stellt Betroffene und Angehörige häufig vor große Herausforderungen und vielfältige Fragen. Woher kann ich Unterstützung und Entlastung bekommen? Wie funktioniert das mit der Einstufung in einen Pflegegrad? Welche Leistungen kann ich von der Pflegekasse erhalten? Martina Gebele vom Pflegestützpunkt Emmendingen beantwortet am Dienstag, 28. April, von 19 bis 20.30 Uhr diese Fragen in ihrem Vortrag. Ort: VHS-Gebäude Am Gaswerk 5, Vorspielraum 102, Emmendingen. Organisiert wird die Veranstaltung von der VHS Nördlicher Breisgau. Um telefonische Anmeldung wird gebeten: 07641 / 92250.

**Beratung zu Weiterbildungsfragen, beruflicher Neuorientierung und Wiedereinstieg**

Der THE-CHÄNCE-Weiterbildungsscout bietet jeden Monat eine kostenlose Orientierungsberatung in Emmendingen an. Die Beratung umfasst alle Themen rund um die berufliche Weiterbildung, Neuorientierung und Karriereplanung. Der THE-CHÄNCE-Weiterbildungsscout ist Teil des Netzwerks Fortbildung und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert. Termin: Donnerstag, 23. April 2026, 14.30 bis 17.30 Uhr. Ort: Landratsamt Emmendingen, Haus am Festplatz (Schwarzwalddstraße 4), im Besprechungszimmer 247 im 2. OG. Ein Beratungstermin kann telefonisch vereinbart oder online über <https://eveeno.com/weiterbildungsscout> gebucht werden.

**Brandbergtunnel vom 27. bis 30. April 2026 zwischen 19 und 6 Uhr gesperrt**

Wegen der Frühjahrswartung ist der Brandbergtunnel im Zuge der B 294 in Oberwinden von Montag, 27. April, bis einschließlich Donnerstag, 30. April, jeweils in den Nachtstunden zwischen 19 Uhr und 6 Uhr morgens gesperrt. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit durch Oberwinden, sie ist entsprechend ausgeschildert. Allerdings ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die Straßenmeisterei Waldkirch bittet um Verständnis.

**Stärken erkennen, Zukunft gestalten**

Wer über eine berufliche Neuorientierung nachdenkt und dabei seine Stärken gezielt einsetzen möchte, erhält am Donnerstag, 23. April, von 17 bis 18.30 Uhr, wertvolle Impulse. In der kostenfreien Online-Veranstaltung „meinProjekt-ICH: Sinn-Stärken initiieren Neues“ informiert die Berufsberatung im Erwerbsleben über persönliche Potenziale, berufliche Perspektiven und erste Schritte auf dem Weg zur Veränderung. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung über die Plattform Eveeno (<https://eveeno.com/projekt-ich>) per E-Mail versendet.

**Lesung zum Europatag: Ich, Europa und das Haar in der Suppe**

In einer Kooperationsveranstaltung des Deutschen Tagebucharchivs und der Europabeauftragten des Landkreises Emmendingen werden am Sonntag, 10. Mai, ab 11 Uhr Einträge aus Tagebüchern vorgelesen. Die Lesung wird im Deutschen Tagebucharchiv im Alten Rathaus, am Marktplatz 1, in Emmendingen veranstaltet. Die Europaveranstaltung ist kostenfrei und wird vom Staatsministerium Baden-Württemberg finanziell unterstützt. Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, vorab unter <https://eveeno.com/europalesung> anmelden. Alternativ eine E-Mail an [s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de](mailto:s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de) senden.

**Hugenwaldtunnel vom 20. bis 24. April 2026 zwischen 19 und 6 Uhr gesperrt**

Wegen der regulären jährlichen Frühjahrswartung ist der Hugenwaldtunnel der B294 bei Waldkirch von Montag, 20. April, bis einschließlich Freitag, 24. April, jeweils in den Nachtstunden zwischen 19 Uhr und 6 Uhr morgens gesperrt. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über Waldkirch, sie ist entsprechend ausgeschildert. Allerdings ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die Straßenmeisterei Waldkirch bittet um Verständnis.

**WEITERE INFORMATIONEN****Kellerdecke dämmen – einfach jetzt machen!**

Eine Kellerdeckendämmung hat viele Vorteile, wird staatlich gefördert und empfiehlt sich insbesondere für unbewohnte und unbeheizte Keller. Kellerdeckendämmung ist eine der wichtigsten geringinvestiven Maßnahmen, um den Energieverbrauch zu senken, und kann auch selbst durchgeführt werden. Gerhard Winzen, Fachberater für ökologische Dämmtechnik, gibt einen Überblick über verschiedene Dämmstoffe und -verfahren, deren Kosten, und erläutert wichtige bauphysikalische Hintergründe. Wann: 21. April. Zeit: 19 bis 20.30 Uhr. Ort: Kastelbergsschule, Raum WE.103 Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Volkshochschule Waldkirch.

**AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN****Vollsperrung im Bereich „Von-Bayer-Straße 23“ bis 24. April 2026**

Wegen Arbeiten an Versorgungs- und Kanalisationsanschlüssen kommt es im Bereich der „Von-Bayer-Straße 23“ in Waldkirch-Buchholz bis Freitag, 24. April, zu einer Vollsperrung.

Kurzzeitige Vollsperrungen der Talstraße in Suggental Die Talstraße in Suggental im Bereich neben der Talstraße 3 muss wegen der Aufstellung einer neuen Trafostation an folgenden Terminen kurzzeitig voll gesperrt werden: Donnerstag, 16. April, von ca. 14 bis 15 Uhr, Freitag, 17. April, von ca. 9 bis 10 Uhr sowie Mittwoch, 29. April, von ca. 9 bis 10.30 Uhr. Der Fußverkehr kommt an der Sperrstelle vorbei.

**Arbeiten an der Kandelstraße bei Waldkirch gehen nach Ostern weiter**

Wie das Regierungspräsidium Freiburg mitteilt, werden die Arbeiten an der Kandelstraße bei Waldkirch (L186, Kreis Emmendingen) nach Ostern fortgesetzt. Die Arbeiten laufen bis voraussichtlich Ende September in drei Bauabschnitten. Los geht's mit dem Abschnitt von Waldkirch bis zur Passhöhe, der vom 7. April bis voraussichtlich Ende Juni voll gesperrt wird. Von Ende Mai bis voraussichtlich Ende August wird dann der Abschnitt von der Passhöhe bis zum Sägendobel saniert. Im Anschluss folgt die Sanierung der Straße vom Sägendobel bis zur Einmündung in die L112 bei St. Peter. Zum Abschluss der Arbeiten erfolgt im September der Bau der neuen Buswendeschleife auf der Passhöhe.

**Seerosenteichweg wegen Amphibienwanderung gesperrt**

Von Mitte Februar bis Ende April ist der Seerosenteichweg von 19 bis 7 Uhr gesperrt. Grund dafür ist die Amphibienwanderung.

**Vollsperrungen, Fahrbahneinengungen und Gehwegsperrungen im Bereich Königsberger Str., Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg bis 30. April**

Wegen Bauarbeiten kommt es in den Straßen Königsberger Str., Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg in Waldkirch-Kollnau von Montag, 12. Januar, bis Donnerstag, 30. April, zu Vollsperrungen, Fahrbahneinengungen und Gehwegsperrungen.

**Umbau der Haltestellen an der Friedhofstraße**

Ab Mittwoch, 18. Februar, beginnen die Arbeiten für den barrierefreien Umbau der Haltestelle Friedhofstraße in der Friedhofstraße in Waldkirch. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Donnerstag, 30. April. Es werden in unmittelbarer Nähe Ersatzhaltestellen eingerichtet.

**Herausgeber: Stadt Waldkirch**

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Oberbürgermeister Michael Schmieder, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts  
Mehr Veranstaltungen  
in Waldkirch finden Sie im  
Veranstaltungskalender.

**Fanfarenzug ehrt Dirigenten****Förderverein Schwarzenberger Herolde**

Waldkirch (hbl). Der Fanfarenzug Schwarzenberger Herolde blickte in seiner Jahreshauptversammlung auf ein aktives Jahr zurück.

Der Fanfarenzug ist bekanntlich ein Musikverein mit Naturtonklängen. Der musikalische Leiter, Stefan Mack, schwärmte, als er auf das Galakonzert beim Bundesmusikfest in Ulm zu sprechen kam. Es „war erste Sahne“, was die Kameraden ablieferten. Auch im italienischen San Marino bei den Fahnenwerfern glänzte sie. Jahresberichte von Carmen Schmieder und Chronistin Anika Fuchs, die die Auftritte zusätzlich in launigen Versen festhielt, folgten. Von Vorstandssitzungen bis zum Festausschuss für das Historische Marktplatzzfest 2027 war einiges geboten. Ein imposantes Konzert legte der Fanfarenzug beim 70. Geburtstag seines Ehrenmitgliedes Hubert Bleyer hin, wofür sich dieser herzlich bedankte.

**Polster in der Vereinskasse**

Alle Aktivitäten müssen finanziert werden, was aus dem Kassenbericht von Gaby Adam-Mack hervorging. Im Moment habe man ein sehr gutes Polster, auch dank eines Zuschusses vom Förderverein Schwarzenberger Herolde. Dies sei als Puffer und Rücklage für das nächste Historische Marktplatzzfest notwendig. Unverzichtbare Einnahmequellen, so die Kassiererin, seien das Stadt- und Orgelfest und die Arbeitseinsätze beim Singenden Weihnachtsbaum, wie auch Vorsitzender Martin Stauffer unterstrich. Ein grünlisches Augenmerk auf die Kassen- und Buchführung warfen Luisa Schmieder und Daniel Fuchs. Sie bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. So hatte Clemens Brucher mit seinem Entlastungsantrag leichtes Spiel, was genauso auf die Wahlen zutraf.

**Neuwahlen**

Die Mitglieder waren sichtlich zufrieden, wie die Neuwahlen ergaben. Ohne Gegenstimmen wurden alle Vorstandsmitglieder in geheimer Wahl bestätigt. Erster und Zweite Vorsitzende(r) bleiben Martin Stauffer und Carmen Schmieder.

Über die Kasse hütet weiter Gaby Adam-Mack und das Schriftliche verantwortet Sonja Rombach. Stefan Mack und Katja Stauffer wurden als Beisitzer bestätigt. Kassenprüfer wurden Luisa Schmieder und Ute Siehl-Hildebrand. Zu 47 aktiven Mitgliedern kommen 51 passive, darunter der Ehrenvorsitzende Thomas Kern sowie vier Ehrenmitglieder.



Großen Applaus erhielt Dirigent und musikalischer Leiter Stefan Mack (rechts) von den Vorsitzenden Carmen Schmieder, Martin Stauffer und den Fanfarenzug-Mitgliedern.



Geehrt wurden für 30-jährige Mitgliedschaft Anika Fuchs und für 40 Jahre Stefan Mack. Fotos: Hubert Bleyer

**Ehrungen und Dank**

Seit vergangenem Jahr 30 Jahre aktives Mitglied ist Anika Fuchs, sie erhielt eine Urkunde. 40 Jahre aktiv ist Stefan Mack, doch nicht nur das: Der frühere Erste Vorsitzende und vielfache Vorstandschaftsmitglied erhielt einen Riesenapplaus. Seit dem Ausscheiden des früheren Dirigenten schwingt er unentgeltlich den Dirigentenstab. Als sichtbares Zeichen und Dank überreichten die Vorsitzenden Mack eine Geschenkbox. Gedankt wurde den Ausbildern, den Proben- und Auftrittsbesten, aber auch den Vorständen, die „wahnsinnig viel“ leisteten, so Ehrenvorsitzender Kern.

Ein Ausblick durfte nicht fehlen. Hervorstechen werden die Auftritte in Bretten und Wittenberg und ein Benefizkonzert am 31. Oktober in St. Margarethen. Anfang Mai findet ein Probenwochenende mit dem Fanfarenzug Wittenberg statt, so werden die Herolde nicht beim Maiwecken dabei sein. Neben dem Dank an Roland Siehl für das Digitalisieren der Vereinschronik folge ein Appell: Der Fanfarenzug ist immer noch auf der Suche nach einem Standardenträger.

**Auch Förderverein tagte**

Kurz und schmerzlos war die Generalversammlung des Fördervereins Schwarzenberger Herolde. Der Vorsitzende Peter Kern berichtete von einem ruhigen Vereinsjahr. Die Aufgaben beziehen sich auf die ideelle und finanzielle Unterstützung des Fanfarenzuges Schwarzenberger Herolde, konzentriert auf das Historische Marktplatzzfest, zuletzt im Jahre 2024. So gab es nicht viel zu berichten, außer einer größeren Überweisung an den Hauptverein. Die Kasse sei in Ordnung, bestätigten die Kassenprüfer Siegfried Ritschel und Angela Fix.

Die Wahlen führten wie geplant zu einem größeren Umbruch. Aus dem Vorstand verabschiedet wurden der Zweite Vorsitzende Clemens Brucher und Protokollführerin Anika Fuchs. Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender Alexander Hornbach, Zweiter Vorsitzender Torsten Rombach (bisher Beisitzer). Kassierer Markus Bernasconi, Schriftführer Peter Kern (bisher Erster Vorsitzender) und Beisitzerin Andrea Kern (bisher Kassenwart). Die Kasse wird geprüft von Luisa Schmieder und Melanie Hornbach. Die neue Vorstandschaft darf die Vorbereitungen für das Historische Marktplatzzfest vom 9. bis 11. Juli 2027 angehen. Nichtsdestotrotz meinte der neue Fördervereinsvorsitzende der Hornbach: „Wir freuen uns auf die neuen Aufgaben“.